

Innovationen	Technologieberatungen	<b>Initiativen</b>	Pilotseminare	Kooperationen
--------------	-----------------------	--------------------	---------------	---------------

## Erneuerbare Energie: Klimaschutz praktizieren, Wissen optimieren

Entwicklung und Start des Projektes „CO<sub>2</sub>-Werkstatt“ in Zusammenarbeit mit der Seecon GmbH, der Berufsschule 3 der Region Hannover sowie des Heinz-Piest-Instituts für Handwerkstechnik. Auftaktveranstaltung war am 22. Oktober 2009 im Rahmen der Job- und Weiterbildungsbörse im Förderungs- und Bildungszentrum der Handwerkskammer Hannover.

Dieses Projekt wird Auszubildenden den Einsatz regenerativer Energien gewerkeübergreifend näher bringen. Auszubildende werden in die Lage versetzt, technische Lösungen zu finden, um Energie wirkungsvoller zu nutzen und damit in der Praxis den Ausstoß von Kohlendioxid zu mindern. Das Vorhaben wird beispielhaft an der Ausbildung zum Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik umgesetzt. In der Berufsschule erhalten die in der Regel aus Kleinstbetrieben stammenden Lehrlinge das theoretische Grundwissen rund um die Themen Klimaschutz und Umwelttechnik. Der praktische Teil der Ausbildung erfolgt im Unternehmen, ergänzt durch drei fünf- bis 14-tägige Lehrgänge der Handwerkskammer Hannover.

In diesen erarbeiten die Schüler in Kleingruppen Lösungsstrategien zu praxisbezogenen Fragestellungen, zum Beispiel, wie Solarkollektoren in unterschiedlichen Dachkonstruktionen eingebaut werden können. Die mögliche bauliche Umsetzung wird dann von den Auszubildenden in Einzelmodellen in Form eines „Minihauses“ dargestellt werden.

Die Auszubildenden können nach Ende der Ausbildung auf eine selbsterstellte Filmdokumentation zurückgreifen.



Abb. 1: Erarbeitung von praxisbezogenen Lösungsstrategien in der beruflichen Bildung

### Ansprechpartner:

Technologie-Transfer-Stelle  
der HwK Hannover  
Heinz Bruns

### Wissenswertes in Kürze:

#### Partner:

Seecon GmbH,  
Berufsschule 3 der Region Hannover

**Projektlaufzeit:** 3 Jahre

#### Zielsetzung:

Sensibilisierung der Auszubildenden für regenerative Energiewandlung

#### Öffentliche Förderung:

Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU)